

# Duli Mineral

## aussen

### Muschelkalk Fassadenfarbe

- antistatisch - nicht kreidend - schlagregenfest
- 96% offenporig und ventilierend
- hydrophobierend - allwetterfest
- hochalkalisch pH-Wert 13,5



- Pilze
- Moos
- Algen
- Flechten
- Ungeziefer
- Grünbewuchs
- Sauren Regen
- Industrieabgase

## Richtlinien zur Anwendung:

- > Die Untergründe müssen sauber, tragfähig, trocken und saugfähig sein
- > Verschmutzungen und trennende Substanzen entfernen, VOB, Teil C, Din 18363, Abs. 3.
- > Aufzutragen wie eine normale Farbe auf Kalksandstein, Naturstein, Ziegelmauerwerke, alle mineralischen Putze, oder alte Silikat-, Silikonharz- Kalk und Dispersionsfarben

### Mindestens 2 Anstriche sind erforderlich:

1. Anstrich 5% verdünnt ohne Grundierung auf den festen, trockenen, gereinigten Untergrund auftragen  
Mindestens 2-3 Tage einwirken lassen
2. Anstrich unverdünnt auftragen
- Einen 3. Anstrich empfehlen wir auf extremem Wetter belastete oder auf stark durch Mikroben Algen, Moos, Flechten etc. gefährdete Flächen.

### Leicht verschmutzte Flächen:

Flächen trocken abbürsten, anschliessend mit Wasser den Staub abwaschen und gut trocknen lassen.

### Stark verschmutzte, kreibende Fassaden:

Mit Hochdruckstrahler sorgfältig reinigen und gut trocknen lassen.

### Wann ist eine Grundierung erforderlich?

Stark saugende Untergründe mit einem Hydrogrund vorbehandeln. Bei speziellen Putzen die Vorbehandlung wie vom Hersteller empfohlen ausführen.

### Risse im Untergrund:

Mit einer geeigneten Spachtelmasse schliessen. Ggf. besondere Sanierungsmassnahmen vornehmen. Sinterschichten sind zu fluatieren.

### Putzausbesserungen:

Der Reparaturmörtel muss der Art und Struktur des Altputzes entsprechen und vor dem Anstrich gut abgebunden und ausgehärtet sein. Sinterschichten sind zu fluatieren.

### Algen, Flechten und Moosbefall:

Befallende Flächen trocken abbürsten. Den Staub auf den Flächen anschliessend mit Wasser abspülen und gut abtrocknen lassen.

1. Anstrich, 5% verdünnt auftragen und mindestens 2 -3 Tage einwirken lassen. Die Restsporen der Algen und Flechten etc. werden durch die hohe Alkalität verätzt und sterben ab.

Vor dem nächsten Anstrich die abgestorbenen Restsporen nochmals abbürsten.

### Mauerspinnenbefall:

Fassaden müssen gründlich gereinigt werden. Gut trocknen lassen, 1. Anstrich 3% verdünnt auftragen. Vor dem nächsten Anstrich 2-3 Tage einwirken lassen.

### Kalk ist stark ätzend:

Glas, Fliesen, Klinker Metall, Lackierungen, Natursteine und lackiertes Holz abdecken.

### Verarbeitung:

Roller oder Bürste

Gut aufrühren bis eine geschmeidige Konsistenz entsteht. Zügig nass in nass arbeiten.

Sonnenstrahlung, sowie heisse Flächen, hohe Temperaturen oder starke Winde etc. sind zu vermeiden.

Nicht unter 12°C, Objekt- und Lufttemperatur verarbeiten.

### Tönung:

Pastellbereich

Oxyd Abtönpasten z.B. MIXOL mit roten Deckel Maschinelle Abtönung mit Farbmisch-Systemen Pigmente für Mineralfarben (Silikat) aussen Rezeptur aus einer Farbtonkarte Silikat Farben aussen im Pastellbereich auswählen.

Der Kalkfarbe die doppelte Menge an Pigmenten dieser Rezeptur beifügen. Die Farbtöne sollten im Erdfarbenbereich sein. Untergrundbeschaffenheit und witterungsbedingte Einflüsse können zu Farbtonabweichungen führen. Farbtönen gelb, rot, blau, sind nicht geeignet (Fleckenbildung)

Dunklere Tönung mit Pulverpigmenten Erdfarben Abgetönte Kalkfarben sollten innerhalb von 3 Wochen verarbeitet werden. Durch die hohe Alkalität kann es im Eimer zu Farbtonaufhellungen kommen

### Lagerung:

Frostfrei nicht unter 5°C transportieren und lagern. Angebrochene Gebinde gut verschliessen. Innerhalb von 18 Monaten verarbeiten.

### Verbrauch:

250 – 300 ml/m<sup>2</sup>

bei normal saugender und glatter Fläche.

Der Verbrauch richtet sich nach der Struktur des Putzes und Saugfähigkeit des Untergrundes.

### Gebinde:

16 Liter 20 Kg.

### Sicherheitshinweis:

- > Duli Mineral ist hoch alkalisch und ätzend. Möbel, Glas und Metalle sind abzudecken.
- > Beim Verarbeiten sollten Augen und Hautkontakt vermieden werden.
- > Bei Berührung sofort gut mit Wasser spülen.
- > Für Kinder unzugänglich

---

Die vorstehenden Angaben gelten als Richtlinien und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse. Eine Verbindlichkeit kann daraus jedoch nicht abgeleitet werden. Wir als Hersteller garantieren die Lieferung von Qualitätsprodukten. Da wir nicht in der Lage sind die richtige Anwendung und Verarbeitung der Produkte zu kontrollieren, können wir hierfür keine Verantwortung übernehmen. In jedem Falle müssen fachliche und handwerkliche Regeln eingehalten werden.

---

#### Hersteller:

**Dulimex AG**

Clausiusstrasse 50 - CH 8006 Zürich

Phone: +41 44 251 51 40

FAX: +41 44 251 51 49

Email: dulimex@duli.ch

#### Produktion & Technik:

**Dulimex GmbH**

Schilfweg 6 – A 6972 Fussach

Phone: +43 5578 73 535

FAX: +43 5578 73 787

Email: dulimex-at@duli.ch

#### Technische Auskunft:

**Hans Dula**

+49 171 5234 538

dulihans@duli.ch

www.duli.ch